



Patientenaufklärung- Krankengymnastik

Der beigefügte Patientenaufklärungsbogen dient der Vorbereitung des Aufklärungsgesprächs und der notwendigen Dokumentation entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Der Aufklärungsbogen ersetzt nicht die erforderliche mündliche Aufklärung.

Name, Vorname des Patienten	Geburtsdatum
Rezept- Nr. (trägt die Praxis ein)	Patienten-Nr. (trägt die Praxis ein)

Als Privat-Patient ohne ärztliches Rezept müssen wir Sie über folgende Punkte aufklären:

- die Diagnose, den Grund für und die Dringlichkeit einer vorgesehenen Behandlung (Indikation)
- Umfang der Behandlung (voraussichtliche Anzahl, Zeit pro Anwendung, Behandlungsvorgang)
- Art und Folgen möglicher Nebenwirkungen und Risiken
- Folgen von Nichtbehandlung
- Erfolgsaussichten der Behandlung
- die anfallenden Kosten, Erstattungschancen PKV/Beihilfe

Dieses erfolgt während der Befundaufnahme in unserer Praxis.

WAS IST Krankengymnastik bzw. Physiotherapie?

Krankengymnastik ist eine Form der Bewegungstherapie. Sie wird vom Physiotherapeuten durchgeführt, um die Funktions- und Bewegungsfähigkeit vor allem des Bewegungsapparates zu verbessern oder wiederherzustellen.

Die Krankengymnastik nutzt aktive und passive Behandlungsformen:

- aktives körperliches Training zur Körperwahrnehmung und Durchblutungssteigerung
- passive Bewegungen zur Bewegungserweiterung
- kräftigende Übungen zur Muskelstärkung zur Verbesserung der Haltung, Stabilisation und Koordination. Dabei achtet v.a. ein Physiotherapeut auf eine perfekte Durchführung und gibt Hinweise auf Ausweichbewegungen.
- Entspannungsübungen zur Muskelentspannung
- Atemübungen bei Atemwegserkrankungen
- Außerdem werden Alltagsbewegungsabläufe analysiert und Verbesserungsvorschläge mitgegeben

Kontraindikationen = Wann darf nicht behandelt werden

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">- Schwerwiegende Herz-Kreislauf-Erkrankungen (dekompensierte) wie frischer Herzinfarkt , Lungenembolien- Frische, nicht stabilisierte Frakturen(Brüche), | <ul style="list-style-type: none">- Akute Infektionen- Nicht kontrollierte Epilepsie- Akuter Schub bei einer rheumatischen Erkrankung |
|--|---|

Physiotherapie ist nicht immer eine sanfte Behandlung. Bestimmte Anwendungen können für den Körper kurzfristig auch eine Belastung sein, vor allem wenn es sich um ältere Patienten in schlechter körperlicher Verfassung handelt.

Je nach Art der Behandlung können unterschiedliche Nebenwirkungen hervorgerufen werden wie

- Blutergüsse und lokale Entzündungen
- Die behandelte Region kann kurzfristig empfindlicher auf Druck /Bewegung reagieren
- Beeinflussung des Herzkreislaufsystems (erhöhte Herzleistung, kurzfristige Erhöhung des Blutdrucks und der Herzfrequenz bei Bewegungstherapie, Massage)
- Starke körperliche Anstrengung mit nachfolgender Erschöpfung, Müdigkeit

In der Regel verschwinden diese Nebenwirkungen schnell wieder. Durch die Gewöhnung an regelmäßige körperliche Bewegung und die Steigerung von Kraft und Ausdauer durch die Umsetzung der Übungen zu Hause, treten Nebenwirkungen wie Erschöpfung und Müdigkeit mit der Zeit seltener auf.

☐

Ich erkläre hiermit, umfassend u. verständlich mündl. gemäß obigem Text durch über die Krankengymnastik aufgeklärt worden sein. Meine Fragen sind vollständig geklärt. Ich wünsche die Behandlung mittels Krankengymnastik. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Therapeuten bzw. einen Arzt verständigen bzw. mich wieder vorstellen.

☐

Ich verzichte auf die Aufklärung und wünsche dennoch die Behandlung mittels Krankengymnastik.

Datum

Unterschrift des Patienten

Praxis Bouchette – Paul-Engelhardt-Weg 16 – 48 167 Münster

Tel: 0251-61 91 91 - Mail: Praxis@Bouchette.de

[www. Bouchette.de](http://www.Bouchette.de)